



Der vorgezogene achtjährige Bildungsgang G8 am Leibniz-Gymnasium in Dormagen

- Schuljahr 2004/2005:
Eintritt in die Jahrgangsstufe 5
- Schuljahr 2008/2009:
Übergang in die Jahrgangsstufe 9
- Schuljahr 2009/2010:
Eintritt in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe
- Schuljahr 2010/2011:
Eintritt in die Qualifikationsphase I der gymnasialen Oberstufe
- Schuljahr 2011/2012:
Eintritt in die Qualifikationsphase II der gymnasialen Oberstufe;
Abitur im Juni 2012

Entscheidung des Ministeriums (Februar 2008)

„Die Schülerinnen und Schüler der vorgezogenen G8-Jahrgänge absolvieren die Oberstufe nach der zur Zeit geltenden Prüfungsordnung für die Sekundarstufe II des Gymnasiums.“

Konsequenz I

Die Schülerinnen und Schüler treten als erster G8-Jahrgang gemeinsam mit dem letzten G9-Jahrgang in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe ein und bilden mit diesem eine „Doppeljahrgangsstufe“ unter prinzipiell gleichlautenden Ausbildungs- und Prüfungsbedingungen

Gegenüberstellung der SI-Studententafeln von G8 und G9

Jahrgangsstufe	Sollstunden G8	Sollstunden G9
5	30	29
6	32	30
7	33	30
8	34	30
9	35	30
10		30
Summe	164	179

Konsequenz II

Für den G8-Jahrgang ist gegenüber dem G9-Jahrgang eine erhöhte Pflichtstundenbelegung nötig, um das von der Kultusministerkonferenz unabhängig vom jeweiligen Bildungsgang festgelegte gymnasiale Stundenvolumen von

265 Wochenstunden

abzudecken.

Generelle Verteilung des Gesamtstundenvolumen

- **SI G8:** $30 + 32 + 33 + 34 + 35 = 164$ **WS**
- Reststundenzahl: **101 WS**
zu verteilen auf die Sekundarstufe II

zum Vergleich:

- **SI G9:** $29 + 30 + 30 + 30 + 30 + 30 = 179$ **WS**
- Reststundenzahl: **86 WS**
zu verteilen auf die Sekundarstufe II

Fächerspezifischer Abgleich von G8 zu G9 betrachtet über die gesamte Sekundarstufe I

Deutsch	- 2
Englisch	- 2
Mathematik	- 1
Geschichte	- 1
Erdkunde	- 1
Physik	- 1
Kunst	- 1
Musik	- 2
Religion	- 2
Sport	- 2
	Summe - 15

Spezifische Verteilung des Gesamtstundenvolumen

- SI: $30 + 32 + 33 + 34 + 35 = \mathbf{164}$ WS (G9: 179 WS)
 - Reststundenanzahl: **101** WS (G9: 86 WS)
 - E-Phase: **36** WS (11GK + 3 FS) (G9: 30 WS) + 6
 - QI-Phase: **34** WS (z.B. 2 LK + 8 GK) (G9: 28 WS) + 6
 - QII-Phase: **31** WS (z.B. 2 LK + 7 GK) (G9: 28 WS) + 3
- SUMME: **101** WS (G9: 86 WS) + 15

geplante Umsetzung in der Einführungsphase

Sollstundenangebot von mindestens 36
Wochenstunden (**9 + 2 = 11 Fächer**);
d.h. Erhöhung der „alten“ Sollwerte um sechs
Wochenstunden in Form eines Zusatzfaches
und **vier-** statt **dreistündigem** Unterricht in den
Kernfächern **D, E, M** (Enrichmentstunden)

Fächerangebot in der Einführungsphase

- **Aufgabenfeld I**
**Deutsch, Englisch, Französisch, Latein,
Spanisch, Musik, Kunst**
- **Aufgabenfeld II**
**Geschichte, Erdkunde, Philosophie,
Sozialwissenschaften, Pädagogik**
- **Aufgabenfeld III**
**Mathematik, Physik, Chemie, Biologie,
Informatik**
- **Weitere Fächer**
kath. Religion, ev. Religion, Sport

Pflichtbelegung in der Einführungsphase (9 Kurse)

- **Deutsch**
- **eine Fremdsprache aus der Sek I (i.d.R. Englisch)**
- **Musik oder Kunst**
- **Geschichte oder Sozialwissenschaften**
- **Mathematik**
- **eine Naturwissenschaft**
- **kath. Religion, ev. Religion oder Philosophie**
- **Sport**
- **2.Fremdsprache oder 2.Naturwissenschaft
(Schwerpunktfach)**

Wahlbelegung in der Einführungsphase aus dem Fächerangebot der Schule (2 Kurse – ohne Latein –)

mögliche Leitgedanken:

- **2.Fremdsprache oder 2.Naturwissenschaft (bzw. Informatik) zwecks Aufschiebung der Entscheidung über den naturwissenschaftlichen oder den sprachlichen Schwerpunkt**
- **2.Gesellschaftswissenschaft zwecks Aufschiebung der Entscheidung über die Wahl des Abiturfaches im Aufgabenfeld II (Geschichte, Erdkunde, Philosophie, Sozialwissenschaften, Pädagogik)**

Wahlbelegung in der Einführungsphase aus dem Fächerangebot der Schule (2 Kurse – mit Latein –)

mögliche Leitgedanken:

- **Für den Erhalt des Latinums ist die erfolgreiche Belegung eines Grundkurses in der Fremdsprache Lateinisch in der Einführungsphase erforderlich.**
- **2.Fremdsprache oder 2.Naturwissenschaft aus oben genanntem Grund**
- **2.Gesellschaftswissenschaft aus oben genanntem Grund**

Schriftlichkeit der gewählten Fächer

Von den gewählten Fächern sind als schriftliche Fächer mindestens zu wählen:

- **Deutsch**
- **die Fremdsprache aus der Sek I (i.d.R. Englisch)**
- **die weitere Fremdsprache**
- **Mathematik**
- **eine Gesellschaftswissenschaft**
- **eine Naturwissenschaft**

Prüfungen und Abschlüsse

- Die Schülerinnen und Schüler erhalten das Latinum bei erfolgreichem Abschluss am Ende der Einführungsphase
- Die Schülerinnen und Schüler nehmen **nicht** an den Zentralen Leistungsprüfungen der Jgst. 10 teil
- Der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) wird mit der Versetzung in die Qualifikationsphase I erworben
- Bei Nichtversetzung in die Qualifikationsphase I ist eine Wiederholung der Jahrgangsstufe nur unter den veränderten APO-GOSt-Bedingungen möglich